

## **Leit-, Mittler- und Handlungsziele von Demokratie in der Mitte – Fördergebiet Wedding/Brunnenstraße in 2019**

Vorschlag, erarbeitet auf der Sitzung am 24.01.2019

### **LEITZIEL 1**

Die Dialogkultur, das Miteinander und die demokratische Teilhabe im Fördergebiet sind gestärkt.

#### Mittlerziel 1.1.

*Der interkulturelle und interreligiöse Dialog sowie das Miteinander sind gefördert.*

##### Handlungsziel 1.1.1

Es finden Veranstaltungen zur Förderung des Miteinanders und des interkulturellen Dialogs im öffentlichen Raum statt. **In 2019 werden Projekte besonders berücksichtigt, die sich an Senior\*innen richten bzw. intergenerativ arbeiten.**

#### Mittlerziel 1.2

*Die Auseinandersetzung mit den Themen Zivilcourage, Diskriminierungen, Gewalt und Radikalisierung von Jugendlichen (v.a. über das Internet) und eine Sensibilisierung für Diversität sind weiterentwickelt.*

##### Handlungsziel 1.2.1

Die Zusammenarbeit mit dem Register Mitte ist ausgebaut (Bericht im Gremium, gemeinsame Veranstaltungen).

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



### Handlungsziel 1.2.2

Aufklärung und Sensibilisierung zu den o.g. Themen finden durch Fortbildungen, Austauschrunden oder niedrigschwellige Angebote statt.

**In 2019 werden Projekte besonders berücksichtigt, die zu den Themen Antisemitismus, Antiislamismus, Alltagsrassismus oder Homophobie arbeiten.**

### Mittlerziel 1.3

*Die demokratische Teilhabe ist gestärkt.*

#### Handlungsziel 1.3.1

Gesellschaftliche Teilhabe und Beteiligungskompetenzen (von jungen Menschen) werden durch Workshops oder niedrigschwellige Angebote gestärkt.

**In 2019 werden Projekte besonders berücksichtigt, die einen inklusiven Ansatz verfolgen oder aufsuchende, demokratiefördernde Konzepte umsetzen bzw. diese entwickeln und umsetzen.**

## **LEITZIEL 2**

Eine Sensibilisierung für Geschlechterrollen und -bilder ist weiterentwickelt.

### Mittlerziel 2.1

*Räume für gleichberechtigten Diskurs sind entstanden.*

#### Handlungsziel 2.1.1

Die Umsetzung eines Projekts findet an mehreren Bildungseinrichtungen im Fördergebiet statt.

**In 2019 werden Projekte besonders berücksichtigt, die Multiplikator\*innen (z.B. Lehrer\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Erzieher\*innen) für geschlechterreflektierte Pädagogik sensibilisieren.**

### Handlungsziel 2.1.2

Folgende Grundsätze werden bei Projektentwicklung und -umsetzung beachtet:

- Angebote müssen zielgruppenspezifisch sein, z.B. „coole“ Angebote für Kinder und Jugendliche;
- Multiperspektivische Angebote (Geschlecht/Gender...LQBTI\* – Religion – Kultur), die an der Lebenswelt der Teilnehmer\*innen anknüpfen;
- „Each One – Teach One“: Teilnehmer\*innen mit ihrem Expert\*innenwissen einbinden mit Unterstützung von außen;
- Ziele:
  - Klischees und Rollenbilder aufbrechen – Wertungen meiden;
  - die Breite an Rollenbilder und –möglichkeiten thematisieren;
  - ins Gespräch kommen;
- Öffnung von reinen Frauenprojekten, Erwachsenenbildung nicht außen vorlassen, z.B. Angebote über Familienzentren;
- Qualitätskontrolle; Beteiligung und Rückbindung an das Begleitgremium u.a. durch Feedbackgespräche.

### **Generell gilt:**

**Alle geförderten Projekte sind aufgefordert, Öffentlichkeitsarbeit für ihre Aktivitäten zu entwickeln und umzusetzen sowie entstandene Produkte und Konzepte im Rahmen von Demokratie in der Mitte zur Verfügung zu stellen (Veranstaltungen, Internet- und Social-Media-Auftritte, etc.).**